

Hilden, den 22.04.2013
Der Bürgermeister
AZ.: III/51-Hes.

WP 09-14 SV 51/250

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Anmeldestand zum Schuljahr 2013/2014 an den weiterführenden Schulen

Beratungsfolge:

Ausschuss für Schule und Sport

Sitzung am: Bemerkungen

04.07.2013

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule und Sport nimmt Kenntnis vom derzeitigen Stand der Anmeldezahlen an den weiterführenden Schulen.

Erläuterungen und Begründungen:

Als Anlage wird eine Übersicht über den derzeitigen Anmeldestand an den weiterführenden Schulen in Hilden vorgelegt.

Nach derzeitigem Stand ist folgendes festzustellen:

➤ **Realschulen**

An der Wilhelm-Fabry-Realschule wird zum Schuljahr 2013/2014 keine Eingangsklasse mehr eingerichtet. Der Wegfall der Eingangsklasse ist mit der Einrichtung einer Sekundarschule in Hilden zu erklären.

An den beiden privaten Realschulen werden für das Schuljahr 2013/2014 insgesamt 196 Schülerinnen und Schüler aufgenommen, davon 110 aus Hilden. Im derzeitigen Schuljahr 2012/2013 besuchen 208 Schülerinnen und Schüler die Eingangsklasse 5 an den beiden privaten Hildener Realschulen, davon 126 aus Hilden.

Die Übergangsquote liegt demnach derzeit bei 24,5 % (Vorjahr 35,9 % mit Wilhelm-Fabry-Realschule).

➤ **Sekundarschule**

Für die Sekundarschule Hilden liegen zurzeit 100 Anmeldungen (davon 90 aus Hilden) vor. Es können vier Eingangsklassen gebildet werden. Die Übergangsquote liegt derzeit bei 20,0%.

➤ **Gymnasien**

Das Helmholtz-Gymnasium verzeichnet aktuell 101 Anmeldungen – im Vorjahr betrug die Anmeldezahl 118. Zum Schuljahr 2013/2014 können, wie im letzten Schuljahr, wieder vier Eingangsklassen gebildet werden.

Insgesamt wurden 195 Hildener Schülerinnen und Schüler an beiden Gymnasien aufgenommen (Vorjahr = 207). Die Übergangsquote liegt somit derzeit bei 43,4 % (Vorjahr 43,7 %).

➤ **Gesamtschule**

Die Bettine-von-Arnim-Gesamtschule des Zweckverbandes Langenfeld/Hilden bildet auch im kommenden Schuljahr wieder 6 Eingangsklassen. Insgesamt wurden 174 Schülerinnen

und Schüler aus Langenfeld und Hilden aufgenommen (Vorjahr = 167).
Die Übergangsquote, bezogen auf die 51 Hildener Kinder, beträgt 11,36 % (Vorjahr = 9,49 % bei 45 Schülern).

Fazit:

Alle Grundschüler wurden an einer weiterführenden Schule angemeldet, so dass mit keiner wesentlichen Änderung der Anmeldezahlen mehr zu rechnen ist.

Die Anzahl der Schüler in den Grundschulen nimmt kontinuierlich ab. Im Schuljahr 2002/2003 besuchten noch 611 Schülerinnen und Schüler die vierten Klassen in den Hildener Grundschulen. Die Zahl der Viertklässler fiel im Schuljahr 2012/2013 auf 449 Schülerinnen und Schüler und wird bis zum Schuljahr 2013/2014 auf 430 weiter absinken.

Der Rückgang der Schülerzahlen an der Hauptschule ist auf die Schulgesetzänderung vom 21.12.2010 zurückzuführen. Nach dieser Schulrechtsänderung ist die Schulformempfehlung der Grundschulen nicht mehr bindend und die Eltern entscheiden, welche weiterführende Schule ihr Kind besuchen soll. Der Elternwille hat Priorität und die Schulform der Hauptschule findet bei der Wahl der Schule fast keinen Zuspruch. Es konnte bereits für das Schuljahr 2012/2013 keine Eingangsklasse mehr gebildet werden, so dass eine sukzessive Auflösung der Theodor-Heuss-Schule erfolgen muss.

Durch die Einrichtung einer Sekundarschule in Hilden wird keine Eingangsklasse mehr an der Wilhelm-Fabry-Realschule eingerichtet. Somit kommt es zur sukzessiven Auflösung der Wilhelm-Fabry-Realschule.

Die Übergangsquote an den beiden konfessionellen Realschulen ist zum Vorjahr von 26,00% auf 24,5% gesunken.

An den beiden Gymnasien erfolgten weniger Aufnahmen von Hildener Schülerinnen und Schüler (195 im Vergleich zu 207 im Vorjahr). Die Übergangsquote ist mit 43,4% leicht gesunken (im Vorjahr 43,7%).

Die Übergangsquote der Hildener Schülerinnen und Schüler für die Gesamtschule in Langenfeld ist mit 11,36% und 9,49% im Vorjahr angestiegen.

Als **Anlage** ist die Statistik der Übergänge der Schüler/innen zu den weiterführenden Schulen im Schuljahr 2013/2014 beigefügt.

Horst Thiele

Anmeldestand

weiterführende Schulen – Schuljahr 2013/2014

Stand 22.04.2011

Schule	Anmel- dungen	voraus- sichtliche Klassen- bildung	Bemerkungen
Sekundarschule	100	4	davon 90 Schüler/innen aus Hilden
Sekundarschul Ge- samt	100	4	
Theresienschule	95	4	davon 33 Schüler/innen aus Hilden, Anmeldewünsche: Insgesamt 106/Hildener 33
Wilhelmine-Fliehdner- Schule	101	4	davon 77 Schüler/innen aus Hilden, Anmeldewünsche: Insgesamt 114 Hildener 85
Realschulen Gesamt	196	8	
Helmholtz-Gymnasium	101	4	davon 98 Schüler/innen aus Hilden
Dietrich-Bonhoeffer- Gymnasium	126	4	davon 97 Schüler/innen aus Hilden, Anmeldewünsche: Insgesamt 159/Hildener 97
Gymnasien Gesamt	227	8	
Bettine von Arnim Ge- samtsschule	174	6	davon 51 Schüler/innen aus Hilden, Anmeldewünsche: Insgesamt 258 /Hildener 61